

## Pressemitteilung

Ostpreußisches  
Landesmuseum

Ritterstraße 10  
21335 Lüneburg  
Telefon 04131-75995-0  
Telefax 04131-75995-11

### **Museumsmarkt Landschaften und Traditionen**

6. und 7. November 2010 (Eröffnung: Fr. 5.11.2010, um 19.30 Uhr)  
10.00 bis 18.00 Uhr, Eintritt: 1,50 €

Der jährlich stattfindende Museumsmarkt bietet am 6. und 7. November in der Zeit von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr Erlebnis und Entspannung auf ganzer Linie. Weit über die Grenzen Lüneburgs hinaus als Publikumsmagnet bekannt ist der kunsthandwerkliche Markt ein lohnendes Ausflugsziel und erster Vorbote für die Adventszeit.

30 Aussteller zeigen ihre aktuellen Arbeiten und lebendiges Handwerk: Holzfiguren aus dem Erzgebirge, Textilien, Korbwaren, Keramik, Baltischer Bernsteinschmuck und Litauisches Kunsthandwerk – Traditionelles neben Modernem. Duftende Pfefferkuchen, Königsberger Marzipan, frische Kartoffelpuffer, deftige Kartoffelsuppe und selbstgebackene Kuchen der Lüneburger Landfrauen und Museumsmitarbeiter sorgen für das leibliche Wohl. Mit Spielen und kreativer Gestaltung, Holzdreheln und Kerzenziehen ist auch für Kurzweil und Zufriedenheit bei jungen Besuchern gesorgt.

Zudem locken bei der Tombola tolle Gewinne. Ein Besuch, der für die ganze Familie Interessantes und viel Freude verspricht.

**Zur Eröffnung unseres Museumsmarktes  
am Freitag, dem 5.11.2010, um 19.30 Uhr,  
sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen.**

### **Teilnehmer am Museumsmarkt 2010**

*Bösch, Annegret*

*Bruch, Regina*

*Burchert, Irene*

*Cappeller, Joachim*

*Deppe, Sabine*

„Die Amtspinner“

*Drungilaitė, Rolanda*

*Fabrycki, Czeslaw*

*Gottspenn, Rosemarie*

*Görler, Rina*

*Götzmann, Heinz*

*Günzel, Imke*

*Guth, Georges*

**Strohsterne und – kugeln\***

**Lüneburger Schokotäfelchen und Kalender**

**Ostpreußische Webarbeiten**

**Schmuckdesign in Gold und Silber\***

**Traditionelle Kräutermischungen\***

**Handspinnerei aus Neuhaus**

**Memelländisches Kunsthandwerk**

**Bernsteinschmuck**

**Hausmacher Kartoffelpuffer (So)**

**Kunststempel (Sa)\***

**Handgezogene Kerzen und Imkerei**

**Handgeflochtene Korbwaren\***

**Objekte der Drechselkunst\***

<i>Harder, Gisela</i>	<b>Ostpreußische Pfefferkuchen und Thorer Kathrinchen</b>
<i>Heise, Hannelore</i>	<b>Geprägtes Kupferblech mit Ölmalerei*</b>
<i>Hennig, Georg</i>	<b>Königsberger Marzipan</b>
<i>„Hilfe für Euch“</i>	<b>Handarbeiten aus Ostpreußen</b>
<i>Köpke, Inge</i>	<b>Accessoires aus Wolle und Perlen</b>
<i>Lenssen, Madlene</i>	<b>Patchwork</b>
<i>Martin, Johannes</i>	<b>Erzgebirgische Volkskunst</b>
<i>Ostpreußisches Landesmuseum</i>	<b>Ostpreußisches Antiquariat und Schlubberchen</b>
<i>Petzhold, Kathrin</i>	<b>Handgewebtes Bauernleinen*</b>
<i>Reinholdt, Anke</i>	<b>Porzellanmalerei*</b>
<i>Romahn, Regina</i>	<b>Handarbeiten aus Königsberg</b>
<i>Rosenkötter, Maria-Anna</i>	<b>Tiffany-Glaskunst</b>
<i>Scheunemann, Heide</i>	<b>Pommersche Bauern- und Weißstickerei</b>
<i>Schmidt, Robert</i>	<b>Holzbildhauerwerkstatt aus der Rhön*</b>
<i>Schröder, Thea</i>	<b>Naturgestecke</b>
<i>Schütte, Dietlinde</i>	<b>Fredelsloher Blaudruck</b>
<i>Weber, Kerstin</i>	<b>Lasdehner Keramik</b>

\* neu (7) oder nach langer Zeit (3) wieder dabei!

---

### **Das Ostpreußische Landesmuseum ...**

... thematisiert in Dauer- und Wechselausstellungen auf fünf Etagen Kultur und Historie einer Region von über 700 Jahren ostdeutscher Geschichte. Neben der historischen Abteilung werden Kunst, Kunsthandwerk und naturkundliche Aspekte von Ostpreußen mittels eindrucksvoller, seltener und schlicht wunderschöner Objekte aus einer reichhaltigen und vielfältigen Sammlung vorgestellt.

Mit der Ostpreußischen Kulturstiftung als Träger wird das Landesmuseum im Wesentlichen durch die Bundesrepublik Deutschland und das Land Niedersachsen zur Pflege der deutschen Kultur des Ostens gefördert.

#### **Geöffnet:**

Dienstag – Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr.

#### **Verkehrsverbindungen:**

vom Lüneburger Bahnhof Buslinien in Richtung Am Sande

#### **Eintrittspreise:**

Erwachsene: 4,00 € / ermäßigter Eintritt: 3,00 € / Familienkarten: 6,00 €  
Führung 25,00 € (tel. Anmeldung erforderlich)

Lüneburg, 25. Oktober 2010